

N i e d e r s c h r i f t

**über die 7. Sitzung des Bau- und Umweltausschusses der Stadt Olfen
am Dienstag, 30.11.2021
Sitzungsraum, Bürgerhaus,
Kirchstraße 22, 59399 Olfen**

Beginn: 18:00 Uhr

Ende: 20:10 Uhr

Anwesend:

Vorsitzender:

Ahmann, Reinhard

stellv. Vorsitzender:

Närmann, Matthias

Mitglieder:

Birken, Heribert

Brass, Carsten, Dr.

Burbank, Christian

Höning, Benedikt

Meyer, Katja

Szuty, Udo

stellv. Mitglieder:

Lueg, Karl-Heinz

Töpfer, Cristian

Von der Verwaltung:

Bürgermeister Sendermann, Wilhelm

Schmalenbeck, Christopher

Abwesend:

Mitglieder:

Müller, Jürgen

von Schenck, Ludolf (m. E.)

Vor Eintritt in die Tagesordnung begrüßt der Vorsitzende die Anwesenden, insbesondere die Zuschauer und die Presse und stellt die form- und fristgerechte Einladung zur Sitzung sowie die Beschlussfähigkeit fest.

Tagesordnung:

A. Öffentliche Sitzung

**1. Sachstandsbericht zum Planfeststellungsverfahren VO/0285/2021
zum Bau der "Neuen Stever"**

Bürgermeister Sendermann begrüßt Herrn Dr. Uwe Koenzen vom Planungsbüro Koenzen aus Hilden und verweist auf die jüngsten Beratungen zum Thema Neue Stever. Er stellt klar, dass nach seiner Auffassung die politische Diskussion hierüber in den Bau- und Umweltausschuss statt in die Medien gehört. Fragen zu dem Projekt können jederzeit an die Verwaltung gerichtet werden. Viele der Daten und vermeintlichen Fakten, die in Leserbriefen und anderen Quellen kursieren

entsprechen nicht den Tatsachen, wodurch in der Öffentlichkeit ein verzerrtes Bild über das Projekt entsteht. Er kündigt an, dass es Ende Januar 2022 eine öffentliche Bürgerversammlung geben wird.

Dr. Koenzen geht anhand einer Tabelle auf verschiedene in Leserbriefen und anderen Medien verbreiteten Aussagen ein und stellt die tatsächlich korrekten Informationen aus den Planfeststellungsunterlagen gegenüber. Die Tabelle ist im Ratsinformationssystem eingestellt. Im Anschluss beantwortet er Fragen aus dem Kreis der Ausschussmitglieder.

Bürgermeister Sendermann erklärt, dass die voraussichtlichen Baukosten bis zum Durchführungsbeschluss noch aktualisiert werden. Unabhängig von der tatsächlichen Höhe der Kosten, erfolgt eine 80%ige Förderung durch das Land. Der verbleibende Eigenanteil wird durch den Verkauf von durch die Maßnahme generierten Ökopunkten refinanziert, sodass die Maßnahme die Stadt Olfen und die Olfener Bürger kein Geld kosten wird.

Etwas weitere Detailfragen können schriftlich an die Verwaltung gestellt werden.

2. Aufstellung des Bebauungsplans 52 "Brinkplatz" VO/0279/2021

Der Bau- und Umweltausschuss beschließt:

1. Die Aufstellung des Bebauungsplans Nr. 52 „Brinkplatz“ im beschleunigten Verfahren nach § 13a Baugesetzbuch (BauGB) wird beschlossen.
2. Die während der frühzeitigen Beteiligung der Öffentlichkeit eingegangenen Stellungnahmen werden gemäß beiliegender Tabelle abgewogen.
3. Der Entwurf des Bebauungsplans Nr. 52 wird gebilligt und die Durchführung der öffentlichen Auslegung gem. § 3 (2) BauGB und der förmlichen Beteiligung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange gem. § 4 (2) BauGB wird beschlossen

Abstimmungsergebnis: einstimmig

3. Bauvoranfrage: Neubau von drei

VO/0283/2021

**Mehrfamilienhäusern auf dem Grundstück in der
Gemarkung Olfen–Kirchspiel, Flur 32, Flurstück
171, Hauptstr. 2**

Der Bau- und Umweltausschuss beschließt:

Das gemeindliche Einvernehmen zum Neubau von drei Mehrfamilienhäusern auf dem Grundstück in der Gemarkung Olfen–Kirchspiel, Flur 32, Flurstück 171, Hauptstr. 2, wird gem. § 34 Baugesetzbuch (BauGB) i. V. m. § 36 BauGB erteilt.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

4. **Bekanntgabe der Verfahren nach § 63** **VO/0284/2021**
**Landesbauordnung (BauO NRW 2018) und der
verwaltungsseitig an die Bauaufsichtsbehörde –
Kreis Coesfeld – weitergeleiteten Bauanträge und
Bauvorhaben**

5. **Mitteilungen und Anfragen**

Mitteilungen der Verwaltung

5.1.

Spielplatz Olfen Süd

Bürgermeister Sendermann teilt mit, dass die Seilbahn auf dem Spielplatz instandgesetzt wird.

Kreisverkehr Eckernkamp

Bürgermeister Sendermann erläutert, dass die Kreisverkehrsinsel bis Weihnachten neu gestaltet sein wird.

Bikepark

Bürgermeister Sendermann weist darauf hin, dass das Thema Bikepark in der nächsten Sitzung des Bau- und Umweltausschusses auf die Tagesordnung gesetzt wird.

Neuaufstellung FNP

Bürgermeister Sendermann kündigt an, dass in der nächsten Sitzung des Bau- und Umweltausschusses ein ausführlicher Bericht über die geplante Neuaufstellung des Flächennutzungsplanes erfolgen wird.

Baumfällungen

Bürgermeister Sendermann teilt mit, dass zwei Platanen im Bereich Pfarrer-Niewind-Straße/ Kökelsumer Straße entfernt werden mussten.

Baumfällungen Sternbusch

Bürgermeister Sendermann erläutert, dass hinsichtlich von privaten Fällarbeiten am Sternbusch derzeit durch das Forstamt geklärt wird, ob es sich hierbei um Wald handelt und ob hierfür eine Ersatzmaßnahme erforderlich wird.

Klimaschutzkonzept

Bürgermeister Sendermann verweist auf eine geplante Sondersitzung des Bau- und Umweltausschusses am 15.02.22, bei der das Klimaschutzkonzept behandelt werden soll. Das beauftragte Planungsbüro Gertec wird anwesend sein. Die Einladung mit den Anregungen aus der Öffentlichkeitsbeteiligung sowie die Stellungnahme des Büros Gertec sollen den Ausschussmitgliedern bereits Mitte Januar zugesandt werden, damit ausreichend Zeit für die Sichtung der Unterlagen besteht.

Anfrage Ausschussmitglied Meyer

5.2.

Ausschussmitglied Meyer erklärt, dass die Kiebitzausgleichsfläche in Selm-Bork gut gestaltet ist und viel Potenzial bietet. Sie verweist darauf, dass die Fläche nach Aussage eines ihr bekannten Experten z.B. durch die Anlage einer Schwarzbrache noch weiter aufgewertet werden könnte. Darüber hinaus gibt es Hinweise eines Bürgers über Müll im Umfeld der Fläche.

Bürgermeister Sendermann erwidert, dass er die Hinweise ebenfalls bekommen hat. Der Selmer Bürger hat eine Antwort bekommen. Die Stadt kümmert sich um

die Angelegenheit. Hinsichtlich der Ausgestaltung der Fläche erläutert Bürgermeister Sendermann, dass die Planung von einem Fachbüro übernommen und mit der Naturschutzbehörde des Kreises Unna abgestimmt wurde. Der Anreger der Schwarzbrache könne sich gerne an die Verwaltung wenden.

gez. Reinhard Ahmann

Vorsitzender

gez. Christopher

Schmalenbeck

Schriftführer